

Bundesweites Netzwerk Flucht, Migration und Behinderung

Das Bundesweite Netzwerk Flucht, Migration und Behinderung ist ein ehrenamtliches Netzwerk von engagierten Personen, die sich an der Schnittstelle Flucht, Migration und Behinderung für eine Sensibilisierung, Qualifizierung und Vernetzung einsetzen.

<https://www.hi-deutschland-projekte.de/crossroads/politische-arbeit/das-bundesweite-netzwerk-flucht-migration-und-behinderung/>

Zentrale Anlaufstelle Barrierefrei (ZAB) der Universität Bielefeld

Die ZAB ist die zentrale Anlaufstelle rund um die Themen Barrierefreiheit und aktive Partizipation von Menschen mit Behinderung oder chronischer Erkrankung an der Universität Bielefeld.

<https://www.uni-bielefeld.de/einrichtungen/zab/>

Flüchtlingshilfe Lippe e.V.

Wir sind ein Verein mit Sitz in Detmold. Seit 20 Jahren bieten wir engagierte Flüchtlingsberatung für Personen aus dem Kreis Lippe an.

Über das KIM Case Management beschäftigen wir Teresa Heintz, die sich explizit mit den Problemlagen an der Schnittstelle Flucht und Behinderung befasst.

Unsere Arbeit ist auf Spenden angewiesen. Wir freuen uns, wenn Sie uns unterstützen!

Flüchtlingshilfe Lippe e.V.
Betreff: Spende bfmb
IBAN: DE90 3506 0190 2121 5070 16

Barrierefreiheit



Wir möchten die Veranstaltung so barrierearm wie möglich anbieten und freuen uns, wenn wir helfen können. Bitte zögern Sie nicht uns zu kontaktieren, wenn Sie für eine angenehme Teilnahme an der Veranstaltung Fragen haben!

ANMELDUNG

bis zum 1.9.2025 über unser Anmeldeformular:



www.fh-l.org/bfmb

Kontakt

bfmb@fh-l.org
+49 159 013 859 18

Wir bedienen das Postfach ehrenamtlich einmal pro Woche. Verzögerungen bei der Beantwortung von Fragen bitten wir zu entschuldigen.

MIR SIND DIE HÄNDE GEBUN- DEN!?

Handlungskompetenz an der
Schnittstelle
Flucht, Migration und
Behinderung

**18. & 19.
SEPTEMBER
2025**

Veranstaltet von
**BUNDESWEITES
NETZWERK
FLUCHT,
MIGRATION UND
BEHINDERUNG**

in Zusammenarbeit mit
der *Flüchtlingshilfe Lippe e.V.*
und der *Zentrale Anlaufstelle
Barrierefrei (ZAB)* der Uni
Bielefeld.

Universität Bielefeld

PROGRAMM

Donnerstag 18.9.2025

- 12:00 - 12:30 Einlass, Anmeldung
- 12:30 - 13:00 Begrüßung, Ablauf, Einführung
Dr. Svenja Haberecht
- 13:00 – 13:45 Vorstellung Bundesnetzwerk Flucht,
Migration und Behinderung & aktuelle
Einblicke
Enrico Noack
- 13:45 – 14:00 Pause

BLOCK 1 Moderation: Corinna Stöxen

- 14:00 – 14:15 **Leistungsrecht (AsylbLG)**
Überblick über das AsylbLG und wie
besondere Bedarfe (keine)
Berücksichtigung finden
RAin Petra O'Brien-Coker
- 14:15 – 14:30 **Leistungsrecht (SGB IX)**
Überblick über Leistungen Teil 2 SGB
IX und das Teilhabeplanverfahren,
Verfahrensbeteiligte und deren
Qualifizierung, Ziel und Ergebnis des
Verfahrens
Hartmut Baar (LWL)
- 14:30 – 14:45 **Verfahrensrecht**
Leistungen nach dem AsylbLG bei
Behinderung – Verwaltungsverfahren
vs. Sozialverwaltungsverfahren
Prof. Dr. Jens Löcher (HöMS)

- 14:45 – 15:30 Fragen und Diskussion zum
Leistungsrecht
- 15:30 – 15:45 Pause

BLOCK 2 Moderation: Dr. Svenja Haberecht

- 15:45 – 16:00 **Aufenthaltsrecht nur für
Menschen ohne Behinderung?**
Einblicke in die Herausforderungen
aufenthaltsrechtlicher anwaltlicher
Vertretung
RA Sebastian Pukrop

16:00 – 16:15 **Zu den Problemen bei der
Begutachtung seelisch
behinderter Menschen im
Asylverfahren**
Dr. Martin Reker (EvKB)

16:15 - 16:45 Fragen und Diskussion zu
Gesundheit und Aufenthaltsrecht

16:45 – 17:00 Pause

PODIUMSDISKUSSION

17:00 – 18:30 Moderation: Ulrike Schwarz
**Asylverfahren mit Behinderung
– von gebundenen Händen zu
vernetzter Kompetenz**

- Daniela Giannone
(Sozialdezernentin Stadt Minden)
- Meryem Boyraz (BAMF Bielefeld)
- Daniela Weise (EUTB Hamm)
- Rezan Sheikh Muslim (NOW)
- Johanna Gramlich (AK IFA)

18:30 – 20:30 Bundesnetzwerk intern

Freitag 19.9.2025

- 9:00 – 9:30 Anmeldung
- 9:30 – 10:00 Begrüßung, Ablauf Tag 2
- 10:00 – 12:00 **WORKSHOPS TEIL 1**

Workshop 1 – AG Identifizierung: Anforderungen /
Perspektiven zur Berücksichtigung von Behinderung in
der med. Versorgung in Aufnahmeeinrichtungen

Nicolay Büttner (BNS Berlin), Andreas Gold (Projekt
Protect.Ing)

Workshop 2 – Wege durch das System:
Leistungsansprüche im Kontext von Behinderung,
Migration und Flucht (er)kennen und geltend machen

Teresa Heintz (CM FHL), Dr. Barbara Weiser (Caritas
Osnabrück)

Workshop 3 – (Un-)sichtbare Behinderung: Seelische
Behinderungen im Kontext von Flucht und Migration:
Wo liegen die Grenzen gesellschaftlicher Inklusion?

Dr. Martin Reker (EvKB), N.N. (ABH)

Workshop 4 – AG Sprache: Spracherwerb –
Möglichkeiten und Barrieren. Perspektiven für
geflüchtete Menschen mit Behinderung

Marie Charbonnier (DRK Bremen), N.N. (Shahrzad e.V.)

12:00 – 13:00 Mittagspause

13:00 – 15:00 Workshops Teil 2
Fortsetzung des Workshops vom
Vormittag

15:00 – 15:30 Ausblick und Handlungsbedarfe

VERANSTALTUNGSORTE

18.09.2025

CITEC, Inspiration 1, 33619 Bielefeld

Vom Bahnhof Straßenbahn Linie 4
Richtung Universität bis Haltestelle
Wellensiek. Entgegen der Fahrtrichtung
links in den Weg zur HSBI. Gegenüber der
HSBI befindet sich das CITEC.

19.09.2025

**Universität Bielefeld, Hörsaal 15
Universitätsstraße 25, 33615 Bielefeld**

Vom Bahnhof Straßenbahn Linie 4
Richtung Universität bis Haltestelle
Universität. Hoch auf den Übergang und
dann links Richtung Uni Hauptgebäude.
Im Hauptgebäude im EG befindet sich
Hörsaal 15.

GEFÖRDERT VON



IN ZUSAMMEN-
ARBEIT MIT

